



# #SVShautnah

## DAS SVS-MITGLIEDERJOURNAL

### SVS-APP VERÖFFENTLICHT!

**S**eit wenigen Wochen ist die neue SVS-App als zentrale Informationsquelle des Skiverbandes Sachsen über den Google Play Store (Android) sowie den App Store (Apple) erhältlich.

Durch die SVS-App stellen wir die verbandsseitigen Informationssysteme vollständig auf eine digitale Mediennutzung um, was eine Vereinfachung von Organisationsprozessen der täglichen Vereinsarbeit zur Folge hat. Ebenso werden Service- und Kommunikationsangebote zu den Mitgliedsvereinen erweitert sowie direkter möglich.

Alle wichtigen Informationen, Termine und News stehen nunmehr nicht nur über die SVS-Website, die Social Media-Plattformen (Instagram und Facebook) des Verbandes sondern zusätzlich über die kostenfreie SVS-App zur Verfügung. Integriert ist auch ein digitaler Mitgliedsausweis, der die bekannten SVS-Cards samt Siegelmarken ersetzt und für Aktive eine schnelle und unkomplizierte Wettkampfmeldung möglich macht.

Ab der kommenden Saison 2025/26 werden über die App ebenso die Inhalte des SVS-Jahrbuchs sowie der SVS-Mitgliederjournale abrufbar sein.

Als SVS-Mitglied darfst auch du mitentscheiden, welche Dinge dir in der neuen App wichtig sind. Gern kannst du uns deine Anliegen / Ideen per Mail oder Instagram-DM zusenden.

#### FÜR WEN IST DIE APP?

- Mitglieder des SVS
- Sportler
- Trainer und Übungsleiter
- Sponsoren
- Fans/Interessierte

#### WAS UMFASST DIE APP?

- digitalen Mitgliedsausweis für alle SVS-Mitglieder
- Verbandsnews
- Sponsorenplattform
- Darstellung der Disziplinen, Kadersportler und Trainerteams
- Zugriff zur Materialverwaltung
- u. v. m.



ALSO LOS GEHT'S:  
APP HERUNTERLADEN UND IMMER AUF  
DEM AKTUELLESTEN STAND SEIN!



# SÄCHSISCHE ERFOLGE BEI DEN NORDISCHEN SKI-WELTMEISTERSCHAFTEN 2025

Der Skiverband Sachsen war vom 26. Februar bis zum 9. März mit 4 Sportlerinnen bei den diesjährigen Nordischen Ski-Weltmeisterschaften im norwegischen Trondheim vertreten. Medaillendekoriert kehrten diese nach Hause zurück.

**K**ombiniererin **Jenny Nowak** (SC Sohland) sicherte sich gemeinsam mit ihren Teamkollegen Julian Schmid, Vinzenz Geiger sowie ihrer Teamkollegin Nathalie Armbruster die Silbermedaille im Mixed-Teamwettbewerb der Nordischen Kombination. Nach vier Sprüngen und dem anschließenden Langlauf musste sich das DSV-Quartett lediglich dem überragenden norwegischen Team geschlagen geben. Auch in den Einzelwettbewerben wusste sie mit zweimal Rang 5 als beste Deutsche zu überzeugen. **Ronja Loh** (VSC Klingenthal) feierte nach ihren JWM-Medaillen eine erfolgreiche WM-Prämie mit Rang 20 im Gundersen Einzel von der Normalschanze. In den Sprungwettbewerben erzielte aus deutscher Sicht insbesondere **Selina Freitag** (WSC Erzgebirge Oberwiesenthal) herausragende Ergebnisse. Auf der Normal- sowie der Großschanze sicherte sie sich die Silbermedaille, nur übertroffen von der Slowenin Nika Prevc. Im Teamwettbewerb folgte zudem mit Teamkolleginnen Juliane Seyfarth, Katharina Schmid und Agnes Reisch die Bronzemedaille.



Jenny Nowak im Mixed-Team-Quartett



Bronze in der Staffel: Katharina Hennig

In einem spannenden Rennen der 4 × 7,5-km-Langlauf-Staffel erreichte das deutsche Quartett um **Katharina Hennig** (WSC Erzgebirge Oberwiesenthal) den Bronzerang. Gemeinsam mit ihren Teamkolleginnen Pia Fink, Helen Hoff-



Selina Freitag freut sich über 3 WM-Medaillen.

mann und Victoria Carl musste sich die 28-jährige lediglich den siegreichen Schwedinnen und dem norwegischen Team geschlagen geben. Im Einzelrennen über 10 km klassisch erreichte sie einen respektablen siebten Platz.

# JUSTUS STRELOW MIT ZWEI BRONZEMEDAILLEN BEI DEN BIATHLON-WELTMEISTERSCHAFTEN 2025

Bei der Biathlon-Weltmeisterschaft 2025 in Lenzerheide sicherte sich Justus Strelow (SG Stahl Schmiedeberg) gleich zwei Bronzemedailien.

**I**m Auftaktwettbewerb, der Mixed-Staffel, lief Strelow als Schlussläufer gemeinsam mit Selina Grotian, Franziska Preuß und Philipp Nawrath auf den dritten Platz. Unter größter Anstrengung kämpfte er sich ins Ziel und wurde dort von seinen Teamkollegen euphorisch gefeiert. „Es war unfassbar schmerzhaft, und ich bin froh,

dass ich die Medaille irgendwie ins Ziel gerettet habe“, so Strelow. Und auch die Single-Mixed-Staffel freute sich über den Bronzerang. Gemeinsam mit Franziska Preuß musste sich der 28-Jährige mit nur vier Nachladern und einer starken Laufleistung lediglich den Teams aus Frankreich und Norwegen geschlagen geben.



Doppel-Bronze für Justus Strelow

**Der Skiverband Sachsen ist stolz auf die erbrachten Leistungen sowie die erzielten Ergebnisse und Erfolge und gratuliert den WM-Teilnehmern & -Medaillengewinnern recht herzlich.**

# ERFOLGREICHE JUNIOREN- WELTMEISTERSCHAFTEN 2025 IN LAKE PLACID, SCHILAPRIO UND ÖSTERSUND

Die vom 3. – 16. Februar 2025 stattfindenden 48. Nordischen Junioren-Skiweltmeisterschaften wurden erstmals auf zwei verschiedenen Kontinenten ausgetragen. Die Skilangläufer trugen Wettkämpfe im lombardischen Schilpario in Italien aus, die Wettkämpfe im Skisprung und der Nordischen Kombination fanden in Lake Placid (USA) statt.

**E**inen Start nach Maß gab es in Schilpario für die beiden sächsischen Starter Janik Weidlich und Jonas Albrecht vom VSC Klingenthal. Sie sicherten sich bereits am ersten Wettkampftag den vierten und sechsten Platz im Sprint. Im Mixed-Team-Wettbewerb freute sich Anne Buchmann (SV Neudorf) & Janik Weidlich gemeinsam mit dem DSV-Team über einen fünften Platz. Auch in Lake Placid hätte der Auftakt für die sächsischen Kombiniererinnen nicht besser sein können. Im Teamsprint sicherte sich Ronja Loh (VSC Klingenthal) zusammen mit Trine Göpfert ihre erste Medaille bei dieser JWM. Nach einem spannenden Wettkampf bei widrigen Bedingungen und starken Kontrahentinnen erkämpften sie sich Bronze.

Der Junioren-Weltmeister-Titel sprang für das DSV-Team beim Mixed-Team-Wettbewerb heraus. Gegenüber den Teams aus Österreich und Japan sicherten sich Richard Stenzel, Trine Göpfert und Jonathan Gräbert gemeinsam mit Ronja Loh die Goldmedaille.

Auch die Skispringerinnen vom Bundesstützpunkt Klingenthal – Julina Kreibich (VSC Klingenthal), Lia Böhme (VSC Klingenthal) und Kim Amy Duschek (Skiverband Sachsen-Anhalt) – sprangen von Beginn an um die vorderen JWM-Plätze mit. Im Teamwettkampf sprangen die drei gemeinsam mit Anna-Fay Scharfenberg an die Spitze. Beim Mixed-Team-Wettbewerb schrammten Lia Böhme und Julina Kreibich zusammen mit Yann Kullmann und Alex Reiter mit Rang 4 nur knapp am Podest vorbei.

Gleich zwei Staffeldmedaillen gab es für Alma Siegismund (SSV Altenberg) bei den Juniorenweltmeisterschaften in Öster-



3x Klingenthal im siegreichen DSV-Team: Duschek, Kreibich und Böhme



sund (SWE). Im Mixed-Team erkämpfte sie sich gemeinsam mit Lotta de Buhr, Fabian Kaskel und Linus Kesper eindrucksvoll die Goldmedaille. In der Staffelentscheidung der Juniorinnen konnte sie sich mit Lotta de Buhr, Lea Zimmermann, Charlotte Gallbrunner zudem über den Silberang freuen.



Alma Siegismund mit der deutschen Biathlon-Staffel



**Wir gratulieren allen sächsischen JWM-Teilnehmerinnen & -Teilnehmern zu ihren Platzierungen sowie allen Medaillengewinnerinnen. zu ihren JWM-Erfolgen!**

# ERFOLGREICHE SACHSENMEISTERSCHAFTEN 2025

Die Sachsenmeisterschaften 2025 in Ski Alpin, Biathlon sowie den nordischen Skidisziplinen lieferten auch diesmal spannende Wettkämpfe, beeindruckende Leistungen und unvergessliche Momente für Groß & Klein sowie Jung & Alt. Mehr als 800 Teilnehmer haben an den verschiedensten Wettkampfscheidungen in der Loipe und auf der Piste, am Schießstand und auf der Schanze teilgenommen. Ein großes Dankeschön daher an alle Ausrichtervereine, die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer und Organisatoren sowie an die Teilnehmerinnen & Teilnehmer, die diese Wettkämpfe auf Schnee ermöglicht haben.



*Wir gratulieren allen Sachsenmeistern & Medaillengewinnern und freuen uns auf die kommenden sächsischen Meisterschaften in 2026.*

## 4initia SACHSENMEISTERSCHAFTEN SKILANGLAUF

Am ersten Februar-Wochenende fand in der Sparkassen Biathlon-Arena Altenberg die diesjährige Sachsenmeisterschaft im Skilanglauf statt. Organisiert und ausgerichtet durch den Skiklub Dresden-Niedersedlitz. Zusammen mit der 70. Regionalmeisterschaft Leipzig kamen über 400 Sportl-

erinnen und Sportler aus ganz Sachsen, um an den Wettkämpfen teilzunehmen. Mit den Prolog-Sprintläufen starteten die Sachsenmeisterschaften am Samstagmorgen in der freien Technik. Zuerst waren die Schüler der U10-18 an der Reihe, die kurze 300-Meter-Runde durch das Stadion mit wenigen Höhenmetern zu meistern. Darauf folgten die Wettkämpfe über 1 km bzw. 5 km sowie die 6er Heats der Schüler. Am späten Nachmittag star-

teten in 3er-Teams 130 Staffeln in den unterschiedlichsten Altersklassen. Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Distanzläufe in der klassischen Technik. Mit dem Hauptlauf, dem „Friedrich-Spranger-Lauf“ wurde das jahrzehntelange Wirken von Frieder Spranger, dem ehemaligen Vereinsvorsitzenden, für den Skilanglaufsport in der Stadt Dresden gewürdigt. Die Streckenlänge zog sich von 1 km für die jüngsten Starter der U7-U9 bis zu 10 km für die Herren der Klasse U20 bis Masters 4. Im Anschluss an die Rennentscheidungen des Tages fanden die Siegerehrungen des gesamten Wochenendes statt.



## GK SACHSENMEISTERSCHAFTEN SKI ALPIN

**A**m Wochenende des 08./09. Februar 2025 fand beim ASC Oberwiesenthal die diesjährige Sachsenmeisterschaft der Schüler im Riesenslalom und Slalom statt. Dies insbesondere dank großer Kraftanstrengungen und Unterstützung der beiden ansässigen Liftbetriebe. Und

der Arbeitsaufwand machte sich bezahlt: Bei schwierigen Sichtverhältnissen fanden die Teilnehmer am ersten Tag einen ideal gesteckten Kurs und eine perfekt präparierte Piste vor. Am Sonntag wartete am Fuße des Fichtelbergs ein neu präparierter, anspruchsvoller Slalomkurs bei strah-

lend blauem Himmel auf die Starter. Insgesamt 135 Starter – Kinder (U 12), Schüler sowie Damen und Herren – dankten den Organisatoren die guten Bedingungen. Neben Teilnehmern der sächsischen Alpinvereine nahmen auch Sportler aus Thüringen, Hessen und Bayern teil.



## 4initia SACHSENMEISTERSCHAFTEN SKISPRUNG & NORDISCHE KOMBINATION

**D**er WSV 08 Johanngeorgenstadt übernahm bei bestem Wetter und guten Schneebedingungen die diesjährige Austragung der Sachsenmeisterschaft im Spezialsprung und der Nordischen Kombination vom SSV Geyer, der aufgrund fehlenden Schnees absagen musste. Nach Training und Probesprung startete die Sachsenmeisterschaften 2025 mit den Wettkämpfen auf den kleinen Schanzen am Eisstadion. In Startnummernreihenfolge wurde zuerst von den jüngsten Teilnehmern die K13 und K20m Schanze bewältigt, während bereits die älteren Springerinnen & Springer ihr Training auf der K36 und K51 absolvierten und anschließend die ersten Wertungsdurchgänge um die begehrten Sachsenmeistertitel stattfanden. Am Nachmittag erfolgte der Laufstart der Kombinierer auf einer bestens präparierten 750m-Runde. Für die feierliche Siegerehrung lud der Ausrichter ins Warme und übergab die Siegermedaillen im Rahmen einer Abendveranstaltung. Am Sonntag rundeten die Wertungsdurchgänge 3 und 4 der Spezialspringer eine erfolgreiche Sachsenmeisterschaft ab, an der insgesamt gut hundert Athletinnen und Athleten aus 15 Vereinen teilnahmen.



## 4initia SACHSENMEISTERSCHAFTEN BIATHLON

In der Sparkasse Skiarena am Fichtelberg richtete der WSC Erzgebirge Oberwiesenthal die Sachsenmeisterschaft im Biathlon aus. Gut 130 Schüler ermittelten hier mittels Sprint und Massenstart ihre Sachsenmeister der Altersklassen 6 bis 15.

## WINTERSPORT VERBINDET: GEMEINSAMES SKITRaining IN JAKUSZYCE (POLEN)



Dank der Städtepartnerschaft wurde ebenso die Verbindung zwischen dem OBV Ringenhain und dem Ski- & Biathlonverein Piechowice in Polen intensiviert und ein unvergessliches Skitraining in Jakuszyce möglich.

Das umfassende Rundumprogramm ließ keine Wünsche offen: der Bustransfer, die Unterkunft in einem Hotel mit Schwimmbad, die Verpflegung und natürlich das Skitraining waren perfekt organisiert. Sogar das Winterwetter spielte mit und bescherte Schneefall, der für ideale Skibedingungen sorgte. Im neu errichteten Sportzentrum Jakuszyce, etwa 10 Kilometer von der Innenstadt entfernt, fanden parallel zum gemeinsamen Trainingslehrgang verschiedene Biathlon- und Skilanglaufwettkämpfe statt. Dadurch konnte gemeinsam abseits der Wettkampfstrecken trainiert und die Ruhe der weitläufigen Wege genossen werden. Das Sportzentrum Jakuszyce ist Schauplatz des „Bieg Piastow“, Polens größtem Skimarathon, der jedes Jahr am ersten Märzwochenende stattfindet und zahlreiche Wintersportbegeisterte anzieht. Die Biathleten aus Ringenhain nutzten die Gelegenheit, um ihre Bekanntschaft mit dem Piechowicer Biathlonverein zu vertiefen. Aus dieser Begegnung entstand der Wunsch, künftig weitere gemeinsame Skilager in Jakuszyce zu organisieren – ein schöner Beweis für die verbindende Kraft.



## DEUTSCH-JAPANISCHER SPORTJUGEND- SIMULTANAUSTAUSCH

Unter dem Motto „Sport verbindet uns!“ führt die Deutsche Sportjugend (dsj) seit 1974 mit ihrem japanischen Partner Japan Junior Sport Clubs Association (JJSA) den deutsch-japanischen Sportjugend-Simultanaustausch durch.

Die traditionelle Jugendbegegnung bietet jährlich Jugendlichen aus beiden Ländern die Möglichkeit, ihr Partnerland zu besuchen und dort Menschen und Kultur kennenzulernen. Der Sport spielt dabei eine besondere Rolle, da er als gemeinsame Sprache verbindet. Erlebt auch 2025/2026 echten kulturellen Austausch: empfängt in diesem Sommer japanische Jugendliche als Gäste und reist 2026 selbst nach Japan! Dank finanzieller Förderung und professioneller Anleitung durch die Deutsche Sportjugend erfolgt eine Unterstützung hinsichtlich administrativer Aufgaben. Eine engagierte ehrenamtliche Struktur und interessierte Eltern, Kinder & Jugendliche bieten eine Basis, auf der ein Austausch ermöglicht wird.



**Highlights:** Spannende Einblicke in eine neue Kultur; Austausch durch Sport und Freundschaft; ein Abenteuer für euren Skiverein

**Zeitraum:** 01.-11.08.2025 (als Gastfamilie in DE)

**Zielgruppe:** Jugendliche

## ORGANISierter SPORT IN SACHSEN BOOMT

Zum dritten Mal in Folge kann der LSB Sachsen steigende Mitgliedszahlen vermelden: Die sächsischen Vereine gewannen im Vergleich zum Vorjahr 25.891 neue Sporttreibende dazu.

Insgesamt 726.216 Sporttreibende in 4.330 sächsischen Sportvereinen bedeuten ein Plus von 3,7 Prozent im Vergleich zu 2024. In den vergangenen drei Jahren konnten so mehr als 75.000 neue Mitglieder in sächsischen Sportvereinen begrüßt werden. Damit ist mehr als jeder sechste Mensch in Sachsen Mitglied in einem der im Landessportbund organisierten Sportvereine.

Um auch in Zukunft die Vielfalt der sächsischen Sportlandschaft aufrecht zu erhalten und die ehrenamtlichen Vereinsstrukturen zu unterstützen, appelliert der LSB zugleich an die Landesregierung, die finanzielle Förderung des organisierten Sports im Freistaat zu stärken und weiterhin intensiv in die Sportinfrastruktur zu investieren.

## Mit dem Rad zur Arbeit 2025



**MDRZA**

Eine Initiative der AOK PLUS

Auch 2025 veranstaltet unser Gesundheitspartner AOK PLUS die beliebte Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“, die ist seit vielen Jahren ein voller Erfolg und ein guter Weg ist, mehr körperliche Betätigung im Alltag zu fördern und die Umwelt zu entlasten.

Interessenten melden sich einzeln oder gemeinsam unter [mdrza.de](https://www.mdrza.de) an und fahren von Mai bis August so oft wie möglich mit dem Rad zur Arbeit. Auch Teilfahrten oder Fahrten rund ums Homeoffice zählen dazu. Während des Aktionszeitraums tragen Teilnehmende ihre Radstrecken in den Online-Aktionskalender ein und können bereits ab 20 geradelten Arbeitstagen attraktive Preise gewinnen.

Dass es bei der Aktion vor allem um den Spaß an gesunder Bewegung geht, verrät auch ein Blick auf die #mdrza-Aktionspinnwand unter [walls.io/mdrza](https://www.walls.io/mdrza), auf der Teilnehmende jedes Jahr ihre Erlebnisse, Eindrücke und Erfolgsgeschichten teilen.



## ERFOLGE ZUR SÄCHSISCHEN SPORTGALA 2025

Im Rahmen der Sächsischen Sportgala wurden Tom Liebscher-Lucz (Olympia-Gold im Vierer-Kajak) & Julia Taubitz (Weltmeisterin & Gesamtweltcup-Siegerin im Rennrodeln) als Sportler & Sportlerin des Jahres ausgezeichnet. Die Trophäe als Mannschaft des Jahres 2024 erhielten die NINERS Chemnitz (FIBA Europe-Cup Sieger Basketball). Auch der Skiverband Sachsen konnte sich über zwei begehrte Auszeichnungen seiner Sportlerinnen & Sportler freuen. Sachsens Nachwuchssportler des Jahres 2024 wurde Kombinierer Tristan Sommerfeldt vom WSC Erzgebirge Oberwiesenthal. Als Nachwuchssportlerin des Jahres wurde Biathletin Alma Siegismund (SSV Altenberg) geehrt. Als Förderer des Jahres wurde die AOK Plus geehrt. Sie setzt sich seit Jahren für eine aktive und gesunde Lebensweise ein und steht zahlreichen sächsischen Vereinen und Verbänden, darunter auch dem Skiverband Sachsen e. V., als Gesundheitspartner zur Seite.

*Herzlichen Glückwunsch an alle Sportlerinnen und Sportler zu diesen herausragenden Leistungen!*

## IMPRESSUM

SVS-MAGAZIN,  
3-2024/25



Skiverband Sachsen e. V.  
Stadler Str. 14a,  
09126 Chemnitz

**Präsident:**  
Heiko Krause

**Generalsekretär:**  
Derrick Schönfelder

**E-Mail:**  
[info@skiverbandsachsen.de](mailto:info@skiverbandsachsen.de)

**Internet:**  
[www.skiverbandsachsen.de](http://www.skiverbandsachsen.de)

## NEUORDNUNG DER ARAG-SPORTVERSICHERUNG AB 2025

Ohne Mehrkosten traten zum 1. Januar 2025 signifikante Verbesserungen und Erweiterungen des Versicherungsschutzes für alle LSB-Mitglieder in Kraft, die mit der ARAG-Sportversicherung langfristig gesichert werden.

So wurden die Versicherungssummen insbesondere in der Sport-Unfallversicherung, der Sport- sowie Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung und der Rechtsschutzversicherung erhöht.

Eine Übersicht zu allen aktuellen Konditionen und weitere Informationen zum Versicherungsschutz finden Sie über die ARAG-Sportversicherung im Landessportbund Sachsen. Zudem steht jedem Mitgliedsverein bei Fragen rund um den Versicherungsschutz das ARAG-Versicherungsbüro beim LSB Sachsen zur Verfügung.





# 4initia

Sport trifft auf Erneuerbare Energien.

International

Dynamisch

Innovativ

Interdisziplinär



Förderer für eine nachhaltige Zukunft  
auf und neben der Loipe.



+49 30 27 87 807 - 0



info@4initia.de

